



Eichenboden von Hoco in fallenden Längen und Breiten

■ DREISCHICHTPARKETT BODENSCHAU

Sein Dreischicht-Produktsortiment präsentierte **Hoco**, Eggenfelden/DE, im Jänner auf der Domotex in Hannover/DE. Das Sortiment besteht aus traditionellen, hochwertigen Laubholz- und Nadelholzdiele in verschiedensten Ausführungen. Der Star unter den Landhausdielen ist der Gutsboden Eiche, der durch seine markanten Abmessungen besonders ins Auge fällt. „Jede Diele verkörpert das Abbild des lebenden Baumes. Die unterschiedlichen Längen und Breiten sind naturgegeben“, sagte Heiko Seen, Spartenleiter Holzprodukte der Haas-Gruppe. Der Produktionsstandort Kroatien gewährleistet eine langfristige sichere Versorgung mit Eiche. „Eine effiziente Nutzung des kompletten Stammes ergibt nicht nur die bestmögliche Wertschöpfung, sondern schon auch die Ressourcen“, so Seen. Für die Oberflächenbehandlung werden biologisch einwandfreie, oxidativ aushärtende Öle, die die natürliche Struktur und Haptik des Holzes nicht verän-



Kuschelige Castellana Holzfußböden von Bockler; schwer entflammbar

dem, verwendet. Ebenfalls bietet Hoco gelaugte und lackierte Oberflächen an.

Mit dem Messeverlauf zeigte man sich bei Hoco auf der Domotex sehr zufrieden. „Wir konnten einige neue Kontakte knüpfen und auch viele bestehenden Kunden hier in Hannover begrüßen“, resümierte Hoco-Marketingleiterin Petra Braschel. „Nach einem holprigen Start in 2009 verzeichneten wir bis zum Jahresende doch noch eine gute Umsatzentwicklung“, informierte Seen. Aufgrund von betrieblichen Optimierungsmaßnahmen in 2009 rechnet Seen mit einem guten Geschäftsverlauf in 2010. „Mit der momentanen Auftragslage sind wir zufrieden“, so Seen. Jährlich werden bei Hoco circa 20 Mio. lfm Leisten und circa 500.000 m² Zweischichtparkett produziert. Der Umsatzplan für 2010 ist über 30 Mio. €.

■ HAASGRUPPE SCHWER ENTLÄMMBAR

Nur allem wenn man an die Verlegung von Holzböden in Nassbereichen (Dach), oder erhöhte Brandschutzanforderungen ein Thema darstellen, sind Vorbehalte und Unsicherheiten vorprogrammiert. Bockler, Rammingen/DE, beschäftigt sich seit Jahren mit diesen bräulenden Themen und hat dabei hervorragende Ergebnisse erzielt.

Die Verlegung der hoch wasserresistenten Castellana-Dielen in Bereichen wie Badezimmer, Sauna und sogar bis an den Schwimmbadrand ist für Bockler schon lange nichts Ungewöhnliches mehr. Die Verwendung einer geschlos-

sen Minellage und eine natürliche Oberfläche garantieren dabei höchste Stabilität, zertifizierte Rutschfestigkeit bis R11 und einfache Pflege auch unter extremen Bedingungen. Sogar Räumungs- und Demoliermaschinen, wie sie in Krankenhäusern Verwendung finden, hält die Oberfläche nachweisbar stand und macht damit Parkettböden auch für diese Einsatzgebiete geeignet.

Einen weiteren Meilenstein hat Bockler nun mit der Brandschutzbehandlung seines Parketts erreicht. Das vom TÜV für die Brandschutzbehandlung zertifizierte Unterschichten kann inzwischen nicht nur zwei Zertifikate vorweisen, die dem Castellana-Parkett mit einer Deckschicht aus Eiche oder Traube die Eigenschaft „schwer entflammbar“ bescheinigen, sondern versteht es auch Parkett jeder anderen Holzart in dieser Brandklasse auszuführen. Sogar die aufgrund ihrer geschlossenen Zellstruktur normalerweise schwer zu behandelnden Nadelhölzer stellen für Bockler kein Problem dar.

Bei Treppen, Innen- und Außenanlagen, Wand- und Deckenverkleidungen oder gar das Terrassendeck seinen Castellana-Holzfußböden anpassen möchte, bekommt bei Bockler alles aus einer Hand. Holzart, Sortierung und Farbe können vom Kunden bestimmt werden und werden von Bockler exakt nach Vorgabe gefertigt.

Ein weiterer Programmpunkt bei Bockler ist der Einsatz von Altholz, das laut Bescheinigung mindestens 150 Jahre alt ist.